



Internationaler Ärzteworkshop "MIKROZIRKULATION" in BERLIN 24.02.2018

(Mynewsdesk) Das "Journal of the American Heart Association" geht in einem Sonderbericht auf das Thema "Kleine Blutgefäße: große Gesundheitsprobleme?" ein und gibt umfassende wissenschaftliche Empfehlungen des Workshops der National Institutes of Health an seine Leser.

Bereits in einem ersten Workshop im Jahre 2014 wurde festgestellt, dass diesem bedeutenden Forschungsgebiet mehr Auftrieb gegeben werden muss. Es handelt sich um den Bereich der kleinsten Gefäße (Innendurchmesser im Allgemeinen unter 100 µm), welche an grundlegenden physiologischen Prozessen und pathologischen Ereignissen beteiligt sind, jedoch nur bedingt die Aufmerksamkeit, die mit der Physiologie und Pathologie der Makrogefäße verbunden ist, erhält. Quelle: JAHA

Am 24.02.2018 wird nun wieder in Berlin ein ganztägiger internationaler Ärzteworkshop mit mehr als 100 Ärzten stattfinden, welche u.a. aus USA, Skandinavien, Polen, Ungarn, Schweiz, Niederlande etc. anreisen.

Der Forscher Prof. Klopff wird hier an ausgesuchten Beispielen das Zusammenspiel der kleinen und großen Gefäße und insbesondere die günstige Beeinflussung der kleinsten Gefäße bei gestörter Vasomotion beschreiben. Messverfahren wie das O2C Verfahren und auch das Kapillarmessverfahren werden vorgestellt.

So lassen sich die Verbesserungen der Mikrozirkulation, welche durch bestimmte Verfahren wie der "Physikalischen Gefäßtherapie BEMER" erzielt werden können, sichtbar gemacht werden. Praktiker berichten aus der täglichen Praxis mit Patienten und evidenz basierende Studien werden vorgestellt.

Bereits im Jahre 2014 wurde das Thema auf Einladung von IMIN unter Wissenschaftlern in der Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin heiß diskutiert.

<https://www.imin-org.eu/index.php/de/projekte>

Staatssekretärin Fischbach: "Dass Sie als Experten sich hier in Berlin zusammensetzen, macht Sinn. Ich bin sehr interessiert an Ihren Ergebnissen zur Therapie der Mikrozirkulationsstörung. Lassen Sie uns wissen, wenn diese in die politische Beratung einfließen sollten." Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit Ingrid Fischbach: "Ich freue mich, wenn ich die "Rathausgespräche" dann wieder in Berlin begrüßen kann."

Liebe Ärzteschaft, werte Presseorgane:

Jetzt können Sie die Ergebnisse aus 20 Jahren Forschung zu diesem Thema in BERLIN am 24.02.2018 live erleben- SEIEN SIE UNSER GAST.

<https://www.imin-org.eu/index.php/de/veranstaltungen/33-internationaler-aerzteworkshop-mikrozirkulation>

Bitte beachten Sie auch den aktuellen Artikel aus der Ärztezeitung "Mikrozirkulation- Endothel hat großen Einfluss" von Dr. A.J.H.M. Houben, Präsident der European Society for Microcirculation(ESM), Associate Professor der Universität Maastricht, Niederlande.

<https://www.imin-org.eu/index.php/de/oeffentlichkeitsarbeit/presse>

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im IMIN-International Microvascular Net

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/saejq2>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wissenschaft/internationaler-aerzteworkshop-mikrozirkulation-in-berlin-24-02-2018-62900>

Pressekontakt

IMIN-International Microvascular Net

Fred Unrath
Gottlieb Daimler Str. 80
72290 Lossburg

fred.unrath@imin-org.eu

Firmenkontakt

IMIN-International Microvascular Net

Fred Unrath
Gottlieb Daimler Str. 80
72290 Lossburg

shortpr.com/saejq2
fred.unrath@imin-org.eu

Expertennetzwerk zum Thema Mikrozirkulation

